

Florian Mausbach „Bauten, die Staat machen“

Präsident des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung a. D.

Vortrag zum Buch In der Bleibtreustraße 33
am Donnerstag, 9. März 2023 um 19 Uhr



Architekten- und
Ingenieurverein
zu Berlin-
Brandenburg
e.V.

seit
1824



Mit Ioh Ming Pei und Christoph Stölzl im Schlüterhof des Zeughauses

„Bauten, die Staat machen. Erinnerungen und Geschichten von den Baustellen der Berliner Republik“

Florian Mausbach war nach der Wiedervereinigung Deutschlands als Präsident des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung verantwortlich für die Staatsbauten im In- und Ausland. Sie prägen heute das Bild der Berliner Republik: Ministerien, Botschaften, Kulturinstitute und Museen. Er berichtet in diesem Buch in Gedanken, Geschichten und persönlichen Erinnerungen – auch mit Blick hinter die Kulissen – vom Wiederaufbau Berlins als Bundeshauptstadt, vom Wandel der Staatsarchitektur von der Bonner zur Berliner Republik und vom symbolischen Bild der Berliner Republik und ihrer Gedenkkultur.

Florian Mausbach studierte Architektur an der TU Braunschweig und an der TU Berlin. Als Student kämpfte er erfolgreich für die Rettung Bethaniens in Kreuzberg. Er arbeitete als Stadtplaner in Frankfurt am Main und als Baudezernent in Bielefeld, bevor er von 1995-2009 als Präsident des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung beim Wiederaufbau Berlins als deutscher Hauptstadt mitwirkte.

Bitte melden Sie sich unter mail@aiv-bb.de an.

Die Architektenkammer Berlin erkennt die Fortbildung mit 2 UE / Unterrichtseinheiten an.

Der AIV hat das Ziel, die Berliner Baukultur zu fördern. Seine wichtigste Aufgabe sieht der traditionsreiche und zweitälteste Verein Berlins darin, Stellung zu aktuellen Planungsvorgängen zu beziehen und Einfluss auf die Entwicklungen in wichtigen städtischen Bereichen der Hauptstadt zu nehmen. Er analysiert und kommentiert Etappen und Projekte und stellt Diskussionsansätze für die zukünftige Stadtentwicklung vor. Der AIV ist ein wichtiger und kritischer Begleiter der Bau- und Kulturgeschichte Berlins, Preußens und Deutschlands.